

Presse-Information

EDV-Systeme werden in der Niederrheinischen Sparkasse RheinLippe zusammengeführt

Wesel, 19. September 2016

Nachdem die Verbands-Sparkasse Wesel und die Sparkasse Dinslaken-Voerde-Hünxe am 1. Januar 2016 zur Niederrheinischen Sparkasse RheinLippe fusioniert haben, steht nun auch die Zusammenführung der beiden EDV-Systeme an. Dabei werden alle Kontendaten der beiden Sparkassen zu einem Datenbestand zusammengeführt.

Das geschieht in der Zeit vom Freitag, 23. September nach Schalterschluss bis Sonntag, 25. September 2016 ca. 18.00 Uhr.

„Während der Zusammenführung der EDV-Systeme kann es an diesem Wochenende zu Beeinträchtigungen der SB-Automaten in der Sparkasse kommen“, so der Vorstandsvorsitzende der Niederrheinischen Sparkasse RheinLippe, Friedrich-Wilhelm Häfemeier.

„Das Wochenende stellt für die Mitarbeiter in unseren Stabsstellen und insbesondere im Rechenzentrum eine enorme Herausforderung dar, da alle Kunden- und Kontodaten der beiden Sparkassen zu einem Datenbestand zusammengeführt werden müssen. Auch wenn wir die Arbeiten bestens vorbereitet haben, kann es zu Einschränkungen bei verschiedenen Anwendungen kommen“, so Häfemeier weiter. Kreditkarten sind nicht betroffen und können im Einzelhandel ohne Probleme eingesetzt werden.

Die Nutzung der SparkassenCard an den Geldautomaten und das Bezahlen mit SparkassenCard im Einzelhandel kann am gesamten Wochenende immer wieder gestört sein. Darauf

Postfach 10 06 60 • 46466 Wesel
Bismarckstraße 1
46483 Wesel

Telefon 0281 205-354
Telefax 0281 205-353

www.nispa.de
info@nispa.de

Presse-Information

sollten sich die Kunden rechtzeitig einstellen und sich frühzeitig mit genügend Bargeld versorgen.

Von der Umstellung ist auch das Online-Banking der Niederrheinischen Sparkasse RheinLippe betroffen. **An dem gesamten Wochenende steht das Online-Banking leider nicht zur Verfügung.**

Das gilt auch für die SB-Terminals. Vom 23.9. ca. 15.00 Uhr bis zum 25.09. ca. 18.00 Uhr können keine Kontoauszüge abgerufen oder Überweisungen daran erfasst werden.

„Da sich die IBAN-Nummer für die Kunden der ehemaligen Sparkasse Dinslaken-Voerde-Hünxe ändert, haben wir alle Kunden über die Änderungen in einem persönlichen Schreiben informiert.

Da das Rechenzentrum auch eine störungsfreie Kundenberatung nicht gewährleisten kann hat die **Sparkasse am Samstag, 24. September die Kunden-Center geschlossen.**

„Wir bitten alle Kunden für die evtl. Störungen am Umstellungswochenende um Verständnis und gehen davon aus, dass die Sparkasse am Montag, 26. September 2016, wieder in vollem Umfang zur Verfügung steht“, so Friedrich-Wilhelm Häfemeier.

Sollten am Wochenende Fragen aufkommen, können sich die Kunden am Samstag und Sonntag in der Zeit von 10.00 bis 15.00 Uhr an unseren **telefonischen Kundenservice** unter den Rufnummern 0281 205-1 oder 02064 6245245 wenden. Selbstverständlich sind alle Informationen auch unter www.nispa.de/fusion/ erhältlich.

Insgesamt bekommen 12.000 Kunden der ehemaligen Sparkasse Dinslaken-Voerde-Hünxe eine neue Konto-Nummer und somit auch eine neue SparkassenCard, die ab dem 26. September am Automaten gültig ist. Diese Kunden

Presse-Information

bekommen auch eine neue PIN mit separater Post.
Hier weist die Sparkasse auf die Möglichkeit hin, am Geldautomaten mit der Funktion „Wunsch-PIN“ wieder die alte vertraute PIN für die neue Karte zu wählen.

„Ich bin froh, wenn wir uns als vereinigte Sparkasse ab Montag, dem 26. September wieder ausschließlich den Belangen unserer Kunden widmen können. Die Kunden werden dann sicherlich schnell erkennen, dass sich die Fusion positiv für sie auswirkt“, so Friedrich-Wilhelm Häfemeier.

Postfach 10 06 60 • 46466 Wesel
Bismarckstraße 1
46483 Wesel

Telefon 0281 205-354
Telefax 0281 205-353

www.nispa.de
info@nispa.de